

## Erfolgsrechnung Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

	Erläuterungen Nr.	Rechnung 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022		Rechnung 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
			%		%
Energie- und Wasserverkauf		94'145		70'664	
Aktivierete Eigenleistungen		2'255		1'920	
Übriger betrieblicher Ertrag	1	20'101		17'528	
<b>Betrieblicher Gesamtertrag</b>		<b>116'501</b>	<b>100</b>	<b>90'112</b>	<b>100</b>
Energiebeschaffung		-57'261		-36'896	
Material- und Dienstleistungsaufwand		-14'148		-11'292	
Personalaufwand		-16'951		-16'398	
Konzessionsabgaben und Wasserrechte	2	-1'843		-1'919	
Übriger Betriebsaufwand		-5'546		-5'715	
<b>EBITDA, Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen</b>		<b>20'752</b>	<b>17.8</b>	<b>17'892</b>	<b>19.9</b>
Abschreibungen		-12'235		-10'234	
<b>EBIT, Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern</b>		<b>8'517</b>	<b>7.3</b>	<b>7'658</b>	<b>8.5</b>
Finanzertrag	3	527		612	
Finanzaufwand		-2'158		-1'102	
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-1'631</b>		<b>-490</b>	
Betriebsfremder Ertrag		0		0	
<b>Total betriebsfremder Erfolg</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	
Ausserordentlicher Ertrag		2		2	
Ausserordentlicher Aufwand	4	0		-170	
<b>Total ausserordentlicher Erfolg</b>		<b>2</b>		<b>-168</b>	
<b>EBT, Unternehmensergebnis vor Steuern</b>		<b>6'888</b>	<b>5.9</b>	<b>7'000</b>	<b>7.8</b>
Direkte Steuern		-1'204		-1'134	
<b>Unternehmensergebnis vor Minderheitsanteilen</b>		<b>5'684</b>	<b>4.9</b>	<b>5'866</b>	<b>6.5</b>
Minderheitsanteile am Gewinn		-78		-120	
<b>UNTERNEHMENSERGEBNIS NACH STEUERN</b>		<b>5'606</b>	<b>4.8</b>	<b>5'746</b>	<b>6.4</b>

## Bilanz Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

Aktiven	Erläuterungen Nr.	31. Dezember 2022	%	31. Dezember 2021	%
Flüssige Mittel		10'562		13'622	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		29'774		24'544	
Stadt Baden (Aktionärin)		1'191		1'094	
Übrige kurzfristige Forderungen		396		228	
Vorräte und nicht fakturierte Leistungen		621		696	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4'181		2'899	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>46'723</b>	<b>17.4</b>	<b>43'083</b>	<b>17.1</b>
Finanzanlagen	5	7'441		8'956	
Beteiligungen		11'902		12'029	
Sachanlagen					
Produktionsanlagen		62'240		63'859	
Verteilanlagen		72'971		71'844	
Maschinen, Fahrzeuge, Mobilien		3'474		4'169	
Immobilien		29'958		30'946	
Diverse Sachanlagen		2'681		2'423	
Anlagen im Bau		26'277		10'122	
Immaterielle Anlagen		4'842		4'936	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>221'786</b>	<b>82.6</b>	<b>209'284</b>	<b>82.9</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>268'509</b>	<b>100.0</b>	<b>252'367</b>	<b>100.0</b>

## Bilanz Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

Passiven	Erläuterungen Nr.	31. Dezember 2022	%	31. Dezember 2021	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		20'661		14'017	
Stadt Baden (Aktionärin)		50		115	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		6'000		3'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Dritte		7'761		6'272	
Stadt Baden (Aktionärin)		658		883	
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	2'720		2'353	
Kurzfristige Rückstellungen	7	1'884		2'071	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>39'734</b>	<b>14.8</b>	<b>28'711</b>	<b>11.4</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten					
Darlehen Dritte	8	63'845		64'000	
Langfristige Rückstellungen	9	4'443		2'756	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>68'288</b>	<b>25.4</b>	<b>66'756</b>	<b>26.4</b>
Aktienkapital Holding		30'000		30'000	
Gesetzliche Kapitalreserve					
Kapitalreserven		28'764		28'764	
Freiwillige Gewinnreserve					
Freiwillige Reserven		91'334		87'688	
Jahresgewinn		5'606		5'746	
<b>Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile</b>	10	<b>155'704</b>	<b>58.0</b>	<b>152'198</b>	<b>60.3</b>
Gewinn Berichtsperiode Minderheiten		78		120	
Anteil Minderheiten am Kapital		4'705		4'582	
<b>Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile</b>		<b>160'487</b>	<b>59.8</b>	<b>156'900</b>	<b>62.2</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>268'509</b>	<b>100.0</b>	<b>252'367</b>	<b>100.0</b>

## Geldflussrechnung Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

	2022	2021
Reingewinn	5'606	5'746
Kurserfolg aus Wertschriftenerfolg	1'072	-150
Anteil Minderheit am Reingewinn	78	120
Abschreibungen auf Anlagevermögen	10'235	10'234
Veränderung der Rückstellungen	1'500	-1'639
<b>Veränderung des Nettoumlaufvermögens ohne Flüssige Mittel</b>	<b>1'509</b>	<b>1'875</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>20'000</b>	<b>16'186</b>
Investitionen in Finanzanlagen	0	-9'409
Investitionen in Sachanlagen	-24'201	-11'519
Devestitionen Finanzanlagen	8	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-24'193</b>	<b>-20'928</b>
Dividende an Stadt Baden aus Regionalwerke Holding AG Baden	-2'100	-2'100
Dividende an Minderheiten aus Limmatkraftwerke AG	-120	-120
Erstkonsolidierung CO2 Energie AG	508	-
Veränderung verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	2'845	-5'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1'133</b>	<b>-7'220</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-3'060</b>	<b>-11'962</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>		
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	13'622	25'585
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	10'562	13'622
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-3'060</b>	<b>-11'962</b>

## Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung und Bilanz 2022

### Konsolidierungskreis und Beteiligungsverhältnisse

Die Regionalwerke Holding AG Baden besitzt 100.0 % der Aktien der Regionalwerke AG Baden und hält eine Beteiligung von 60.0 % an der Limmatkraftwerke AG. Per 30. September 2021 hat sich die Regionalwerke AG Baden mit 51% an der Gründung der CO2 Energie AG beteiligt. Die CO2 Energie AG wird per 31. Dezember 2022 erstmals mit den anderen Gesellschaften vollkonsolidiert. Die Minderheitsanteile werden ausgewiesen.

Auch besteht eine Minderheitsbeteiligung von 33.0 % an der geoPro Suisse AG, 10.9 % an der Erdgas Regio AG und von 3.4 % an der Swisspower Renewables AG.

### Bewertungsgrundsatz

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Konsolidierung und Einzelabschlüsse werden gemäss den Vorschriften im Schweizerischen Obligationenrecht erstellt. Dabei wurden die Regelungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts umgesetzt.

### Kapitalkonsolidierung

Per 1. Oktober 2001 wurde erstmals konsolidiert. Zurückbehaltene Gewinne bis zu diesem Datum werden in den Kapitalreserven ausgewiesen. Zurückbehaltene Gewinne ab diesem Datum finden sich in den Gewinnreserven wieder.

### Eliminationen

Gegenseitige Forderungen und Leistungen werden eliminiert. Zwischengewinne auf gruppeninterne Lieferungen und Leistungen werden eliminiert.

### Konzernstichtag

Der Konzernstichtag ist der 31. Dezember 2022.

## Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung und Bilanz

### 1 Übriger betrieblicher Ertrag

	2022 TCHF	2021 TCHF
Erlös Fremdaufträge	12'205	10'141
Erlös Dienstleistungen für Stadt Baden	1'005	1'005
Einspeisevergütung KEV/Direktvermarktung	5'315	5'790
Bestandesänderungen nicht fakturierte Leistungen	168	-724
Diverse Erlöse	1'408	1'316
<b>Total</b>	<b>20'101</b>	<b>17'528</b>

### 2 Konzessionsabgaben und Wasserrechte

Diese Position enthält die Konzession an den Kanton Aargau für den Betrieb der Limmatkraftwerke AG, die Konzessionen an die Stadt Baden für Elektrizität und Wasser, an die Gemeinde Ennetbaden für Elektrizität, an die Gemeinde Wettingen für das Erdgasnetz und an den Kanton Aargau für die Grund- und Quellwasserrechte zur Förderung des Trinkwassers durch die Regionalwerke AG Baden.

### 3 Finanzertrag

Der Finanzertrag stellt sich aus Beteiligungserträgen von TCHF 499 (VJ TCHF 462) und Zinsertrag zusammen. Resultierte im Vorjahr noch ein Wertschriftenerfolg von TCHF 150 auf dem Anlagefonds, musste im 2022 ein Verlust von TCHF 1'072 verzeichnet werden, welcher im Finanzaufwand ausgewiesen ist.

### 4 Ausserordentlicher Aufwand

Im Vorjahr hatten wir aufgrund der Mehrwertsteuerrevision der Jahre 2017 bis 2020 eine Nachzahlung von TCHF 170 zu leisten.

## 5 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	2022 TCHF	2021 TCHF
Darlehen an e-sy AG	381	381
Darlehen an geoPro Suisse AG <sup>1)</sup>	370	550
Darlehen an CO2 Energie AG	0	255
Vermögensverwaltungs-Depot	6'690	7'770
<b>Total</b>	<b>7'441</b>	<b>8'956</b>

<sup>1)</sup> Das Darlehen an die geoPro Suisse AG beträgt TCHF 1'090.

Auf den Rangrücktritt im Umfang von TCHF 720 wurde eine Wertberichtigung vorgenommen. Beim Darlehen an die e-sy AG besteht ein Rangrücktritt im Umfang von TCHF 81.

## 6 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2022 TCHF	31.12.2021 TCHF
Aufgelaufene Jahreskosten gegenüber AEW	0	69
Schuldzinsen	445	425
Abgrenzung Personalaufwand	1'120	1'024
Diverse Abgrenzungen	1'155	835
<b>Total</b>	<b>2'720</b>	<b>2'353</b>

## 7 Kurzfristige Rückstellungen

	31.12.2022 TCHF	31.12.2021 TCHF
Ferienguthaben	445	379
Steuern	0	208
AQUAE-Strom-Aktivitäten	1'439	1'484
<b>Total</b>	<b>1'884</b>	<b>2'071</b>

## 8 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Von der Limmatkraftwerke AG und der Regionalwerke AG Baden aufgenommene langfristige Darlehen.

	31.12.2022 TCHF	31.12.2021 TCHF
Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre	38'000	31'000
Restlaufzeit über 5 Jahre	25'845	33'000
<b>Total</b>	<b>63'845</b>	<b>64'000</b>

## 9 Langfristige Rückstellungen

	31.12.2022 TCHF	31.12.2021 TCHF
Tarifausgleich Elektrizität	0	310
Tarifausgleich Erdgas	2'443	2'443
Gas-Infrastruktur <sup>1)</sup>	2'000	0
Einmaleinlage Pensionskasse	0	3
<b>Total</b>	<b>4'443</b>	<b>2'756</b>

<sup>1)</sup> Rückstellung der Wertbeeinträchtigung der Gas-Infrastruktur durch Senkung des Erdgas-Absatzes im Rahmen der Klimaziele.

## 10 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Aktien- kapital TCHF	Kapital- reserven TCHF	Gewinn- reserven TCHF	Total Eigen- kapital TCHF
<b>1. Januar 2021</b>	<b>30'000</b>	<b>28'764</b>	<b>89'789</b>	<b>148'553</b>
Dividendenzahlung			-2'100	-2'100
Jahresgewinn nach Steuern			5'746	5'746
<b>31. Dezember 2021</b>	<b>30'000</b>	<b>28'764</b>	<b>93'435</b>	<b>152'198</b>
Dividendenzahlung			-2'100	-2'100
Jahresgewinn nach Steuern			5'606	5'606
<b>31. Dezember 2022</b>	<b>30'000</b>	<b>28'764</b>	<b>96'941</b>	<b>155'704</b>

## 11 Revisionsstelle

	2022 TCHF	2021 TCHF
Revisionshonorar	40	34
Zusätzliche Honorare	2	4
<b>Total</b>	<b>42</b>	<b>38</b>

## 12 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Per Jahresende bestandene Leasingverbindlichkeiten im Umfang von TCHF 22 (VJ TCHF 29).

## 13 Stille Reserven

Im Berichtsjahr wurde keine Nettoauflösung von stillen Reserven gebucht (VJ TCHF 5).

## 14 Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen mehrjährige Abnahmeverpflichtungen für den Bezug von Energie.



Tel. +41 56 483 02 45  
 www.bdo.ch  
 baden@bdo.ch

BDO AG  
 Täferstrasse 16  
 5405 Baden-Dättwil

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Regionalwerke Holding AG, Baden, Baden

### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Regionalwerke Holding AG, Baden und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) - bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzernerfolgsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung (Seiten 17 bis 22) dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Tel. +41 56 483 02 45  
www.bdo.ch  
baden@bdo.ch

BDO AG  
Täferstrasse 16  
5405 Baden-Dättwil

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Baden-Dättwil, 23. März 2023

BDO AG

Matthias Grob

Zugelassener Revisionsexperte

Philipp Mathys

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte